

Ergebnisprotokoll

der **112. Sitzung** der
"Unabhängigen Schiedskommission"
beim BMWFW
vom **7. Juli 2016**

TOP 1: **Fachverband Textil- Bekleidung-Schuh-Leder
Berufsgruppe Bekleidungsindustrie**

Beschluss: Die Unabhängige Schiedskommission hat (für Verträge mit öffentlichen Auftraggebern) eine Kostenerhöhung für die industriellen Wäschereien, Chemischputzereien und Färbereien Österreichs von unabgemindert **1,13 %** mit Wirksamkeit **1. Juli 2016** festgestellt.

TOP 2: **Bundesinnung Bau und Fachverband der Bauindustrie**

Beschluss: Die Unabhängige Schiedskommission hat (für Verträge mit öffentlichen Auftraggebern) eine **Kostenerhöhung auf dem Lohnsektor** aus dem Titel Kollektivvertragsabschluss 2016 für Aufträge, die unter die Preisumrechnung der ÖNORM B 2111 fallen, von unabgemindert **1,300 %** rückwirkend mit Wirksamkeit **1. Mai 2016** festgestellt.

Unter Berücksichtigung der jeweiligen Abminderungsfaktoren der ÖNORM B 2111 i.d.F. 1.1.1992, 1.5.2000 oder 1.5.2007 beträgt der Erhöhungsprozentsatz

- **1,157 %** mit dem Faktor 0,89
- **1,222 %** mit dem Faktor 0,94
- **1,274 %** mit dem Faktor 0,98

Der Grenzwert gem. ÖNORM B 2111 ist zu beachten.
Sofern dem Bauvertrag von der ÖNORM B 2111 abweichende Bestimmungen für die Preisumrechnung zugrunde liegen, gilt diese Empfehlung insoweit, als über ihre Anwendung zwischen den Vertragspartnern das Einvernehmen hergestellt wird.

Wien, am 07.07.2016

Für den Bundesminister:
Mag.iur. Gerlinde Weilingner

